



Ein Herz aus Naturschiefer für ihre Mutter schlugen die Brüder Rafael und Hugo Döhlert aus Korbach gemeinsam mit Mirko Engelbracht zum Muttertag.



Das Eisen glüht: Heinz Jäger aus Korbach präsentierte zur 1000-Jahr-Feier auf der Festmeile seine Schmiedekunst. FOTOS: TANJA FLÖRSCH

Geschichte lebendig festgehalten

Zweite Auflage des Heimat- und Familienbuchs für Schweinsbühl beim Jubiläum präsentiert

Diemelsee-Schweinsbühl – Festlich ging es am zweiten Tag des Jubiläums weiter, mit dem Schweinsbühl am Wochenende sei 1000-jähriges Bestehen gefeiert hat. Das zog sowohl die lokale Gemeinschaft als auch zahlreiche Gäste aus nah und fern an. Das Programm am Sonntag begann um 10 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst in der Festhalle, den Pfarrerin im Ruhestand, Gisela Grundmann, leitete. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst vom Projektchor sowie den Diemelhörnern, die beide für eine festliche Atmosphäre sorgten.

Im Anschluss stand die feierliche Präsentation des neuen Heimat- und Familienbuchs von Schweinsbühl im Mittelpunkt. Ortsvorsteherin Heike Henning betonte bei der Begrüßung, wie wichtig die Publikation sei: „Im Rahmen des 1000-jährigen Jubiläums von Schweinsbühl freuen wir uns, die überarbeitete zweite Ausgabe unseres Heimat- und Geschichtsbuchs zu präsentieren. Dieses Werk ist das Ergebnis intensiver Forschung und des unermüdeten Engagements vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, die unsere Geschichte lebendig halten möchten. Mein besonderer Dank gilt Bernd Schäfer und Karl-Friedrich Trachte, die mit ihrer Hingabe maßgeblich zu diesem wertvollen Werk beigetragen haben. Dieses Buch ist

nicht nur eine Fundgrube historischer Informationen, sondern auch ein bedeutendes Dokument unserer kulturellen Identität.“

Bürgermeister Volker Becker würdigte die Bedeutung des Jubiläums und des neuen Buchs: „Das 1000-jährige Bestehen eines Ortes ist ein außergewöhnlicher Meilenstein. Heute können wir nicht nur diesen stolzen Anlass feiern, sondern auch ein greifbares Zeugnis seiner Geschichte in den Händen halten – das neue Ortssippenbuch. Es ist mehr als eine genealogische Sammlung; es ist ein Fenster in die Vergangenheit und ein Beweis für den Zusammenhalt und die Beständigkeit von Schweinsbühl.“

Der Bürgermeister hob außerdem die ehrenamtliche Arbeit der Autoren hervor: „Mein Dank gilt Karl-Friedrich Trachte und Bernd Schäfer, die mit großer Sorgfalt und Leidenschaft dieses Werk erarbeitet haben. Ihr Engagement schafft ein nachhaltiges Vermächtnis für den Ort. Die Gemeinde hat die Drucklegung sehr gerne mit einem Zuschuss von 500 Euro unterstützt, um dieses wertvolle Projekt zu ermöglichen.“

Auch der Vorsitzende des Diemelseer Geschichtsvereins, Karl-Heinz Kalhöfer-Köchling, sprach seine Glückwünsche aus: „1000 Jahre, das ist eine lange und andererseits wieder eine relativ kurze Zeit. Auf den

Inhalt des neuen Buches kann ich noch nicht eingehen, da ich ihn bisher noch nicht kenne. Aber: ich bin davon überzeugt, dass der Inhalt dem schönen Äußeren entspricht und auch die zweite Auflage bei den Schweinsbühler Einwohnern und den benachbarten Dörfern auf großes Interesse stoßen wird.“ Der Diemelseer Geschichtsverein in Höhe von 5000 Euro als Anschubfinanzierung weiter.“

Nach den Grußworten präsentierten Karl-Friedrich Trachte und Bernd Schäfer die Neuauflage des Heimat- und Familienbuchs. Sie erklärten, dass nach zweijähriger Überarbeitung des ersten Bandes nun

das zweite, vollständig aktualisierte und erweiterte Heimat- und Familienbuch vorliegt. Mit dem Titel „Heimat- und Familienbuch“ wurde ein zeitgemäßer Name gewählt, um die Bedeutung des Werkes zu unterstreichen. „Der Anlass einer Neuauflage war für uns klar: das 1000-jährige Bestehen unseres Ortes. Obwohl der erste Band erst 2002 erschienen ist, sahen wir die Zeit reif für eine Überarbeitung, um die Geschichte von Schweinsbühl noch lebendiger und umfassender abzubilden“, erklärten die Autoren. Der Verkaufsstart der 464 Seiten umfassenden Publikation fand im Anschluss ab 13 Uhr im örtlichen Dorfgemeinschaftshaus statt.

TANJA FLÖRSCH



Das neue Heimat- und Familienbuch stellten Karl-Friedrich Trachte und Bernd Schäfer (rechts) vor.



Die Diemelhörner begleiteten den Festgottesdienst zum Ortsjubiläum.